

zwo Personen haben machen wollen / wie
Nestorius vnd Entyches / mit iren gleichen /
Die Jüden aber vnd Türcken trefflich hohes
vnd vber hohes geistes hie sind / vnd vns
Christen für grosse narren halten / Ist er Gott
(sprechen sie) wie kan er als ein Mensch ster-
ben? Denn Gott ist vnsterblich / Ist er Men-
sche / wie kan er Gottes Son sein? Denn
Gott hat kein Weib. Die gehets wie man
spricht / Geld hat ehre / sprach der frosch / vnd
saz auff einem Deller. Die leren vns die
hoch / hoch / noch höher vnd aller höhest ver-
stendigen Leute / die Türcken / Jüden / Das
Gott nicht sterben kan / vnd kein Eheweib ha-
be / Wie wolten oder kundten wir armen
Christen / solch hoch ding jmer mehr / wissen /
wens vns tollten Genssen vnd Endten / nicht
solche vberaus / vberhohe meister zeigten / das
Gott kein Weib habe / vnd nicht sterben kon-
de? Es were nicht wunder / das / wo ein Jü-
de oder Türcke gehet / das die Erden vnter jm
für solchem hohem geist / so frölich würde /
das sie mit jm vber den Dimel springen /
Vnd der Dimel des gleichen / für solcher gro-
sser weisheit / mit Sternen / Sonnen vnd
Wonden / herunter siele / den Jüden Türcken
zun füssen / oder in abgrund der Wellen /
Denn es ist für war / ein vnbegreifliche weis-
heit / das Gott kein Weib hat / noch sterben
konne.